



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 24.04.2013

Niederschrift

16. Ortsbeiratssitzung Umstadt vom 22.04.2013

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Klaus Mahla

Ortsbeiratsmitglied

Herr Hans-Günter Göring

Herr Heiner Hax

Herr Joachim Kühn

Herr Heinz Weber

Herr Helmut Wieder

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Reinhold Ritter

Stadtverordnete/r

Herr René Stieme

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Schreek

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Dr. Peter Ditter

Herr Stefan Jost

Herr Karl Werner Storck

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Magistrat

Herr Wilhelm Adams
Herr Dr. Klaus Dummel
Herr Horst Engelhardt
Herr Richard Fikar
Frau Renate Filip
Herr Alois Macht
Frau Ursula Münch

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karl Dörr

Stadtverordnete/r

Frau Katja Fischer
Herr Christian Gradl
Frau Karin Hartmann
Herr Mathias Horn
Herr Martin Kleine

Beginn der Sitzung:	20:00 Uhr
Ende der Sitzung:	21:00 Uhr

Tagesordnung:

16. Ortsbeiratssitzung Umstadt am 22.04.2013

1. Begrüßung
2. Bericht aus dem Magistrat
3. Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen
4. Barrierefreier Stadtfriedhof
5. Bauleitplanung der Stadt Groß-Umstadt - Aufstellung eines Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB "Gesundheitszentrum an der Kreisklinik" ;
 - a) Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zu o.g. Bebauungsplan aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 07.09.2012,
 - b) Beschluss des vorgelegten geänderten Entwurfs zur Durchführung einer erneuten förmlichen Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB).
6. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Begrüßung**

- Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mandatsträger und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Schreiben vom 12.04.13.
- Das Protokoll der 15. Sitzung wird beschlossen.

Zu TOP 2 **Bericht aus dem Magistrat**

- Der **Pachtvertrag** für die Gaststätte in der Stadthalle ist unterschrieben, die Eröffnung ist zum 01.06.13 möglich. Betreiber sind die Inhaber des Restaurants „GioCa“.
- Der **städtebauliche Wettbewerb** ist entschieden: Preisträger für das Baugebiet „Auf dem Steinborn“ ist die AG 5dipl.-ingenieur architekt bda + Stadtplaner Joachim Klie aus Darmstadt, Preisträger für das Baugebiet „Am Umstädter Bruch“ ist das Planungsbüro für Städtebau aus Groß-Zimmern.
- **Obere Markstraße 1:** Das Haus wurde renoviert. Ohne Rücksprache und Genehmigung durch die Denkmalbehörde und die Stadt Groß-Umstadt wurden Kunststofffenster einbaut und die Fassade rot gestaltet. Nun muss die Rechtmäßigkeit geprüft werden.

Zu TOP 3 **Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen**

DATUM	THEMA	ZUSTÄNDIG	STATUS/ Rückmeldung
16.04.12	Information zur Regelung bezgl. Ober- gasse/Hintergasse/Riegelgartenweg	Bgm. Ruppert	DerBGM will sich darum kümmern.
25.05.12	Entscheidung, wie der der Wendeli- nuspark zukünftig genutzt werden darf	Magistrat	Offen
05.09.11	Hinweisschilder zu den öffentlichen (Behinderten-) Toiletten	Hr. Lang	Hinweisschilder wur- den angebracht! Erledigt!

19.11.12	Gespräch von Herr Ritter mit Herrn Laslop zur Patenschaft Spielplatz Stettiner Straße	Frau Fischer / Herr Ritter	Offen
19.11.12	Hans-Kudlich-Straße: Pfosten an Bordsteinen, Reflektoren an d. Holzpfeosten	Ordnungsamt	Antwort liegt vor.
19.11.12	Patenschaft der Siedlergemeinschaft für den Spielplatz Stettiner Straße	Frau Fischer	In Arbeit: Herr Ritter spricht mit Herrn Laslop
11.02.13	Terminvereinbarung mit der BI Schwimmbad	Hr. Kühn	Förderverein wurde gegründet. Termin wird vereinbart
11.02.13	Herrn Lang zur nächsten Sitzung einladen	Hr. Mahla	Offen
11.02.13	Suche nach Alternativen zur Nordspange zur Verkehrsreduzierung GAZ/Vorstadt	OBR	Offen
11.02.13	Planung und Durchführung des Seniorennachmittags	OBR	Offen
11.02.13	Untersuchung zum Kreisverkehr Mörsweg / Höchster Straße noch vorliegt.	Ordnungsamt?	Stadtverwaltung erarbeitet derzeit einen Entwurf
07.03.13	Mittel für 10 Abfallkörbe im Haushalt bereitstellen.	Verwaltung	Mittel sind laut Frau Knöll eingestellt

Zu TOP 4 **Barrierefreier Stadtfriedhof**

■ **Vorschläge aus der Ortsbegehung vom 22.03.13:**

1. Gespräche mit dem Seniorenbeirat führen: Wie groß ist der Bedarf?
 2. Anbringen von Geländern an den Treppen (Kurzfristmaßnahme)
 3. Bau von Rampen, abhängig von zulässiger Steigung
 4. Mauerdurchbruch zur Erschließung der Ebene unterhalb des Hauptweges.
 5. Organisatorische Hilfe für die Betroffenen („Servicedienst“), zum Beispiel durch die Seniorenhilfe
 6. Mechanische Hilfen zur Überwindung der Treppenstufen
- Herr Ritter legt einen älteren Entwurf des Friedhofamts vor. Der Bau von Rampen wäre demnach möglich bei Kosten von ca. 28.000 €
 - Einen „Servicedienst“ durch die Seniorenhilfe gibt es in Einzelfällen schon. Diese Lösung mit der Seniorenhilfe sieht Herr Schreek aber als problema-

tisch an.

- Mechanische Hilfen zur Überwindung der Treppenstufen werden auch problematisch gesehen.
- Ein Mauerdurchbruch zur Erschließung der Ebenen unterhalb des Hauptweges findet Zustimmung.
- Der Ortsbeirat hält eine Lösung aus Rampen und Mauerdurchbruch für sinnvoll.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu klären, ob die Denkmalbehörde einem Mauerdurchbruch zustimmen würde. Ersatzlösungen (wie mechanische Hilfen oder Servicedienste) sollten von der Verwaltung auf Umsetzbarkeit geprüft werden.

Zu TOP 5

Bauleitplanung der Stadt Groß-Umstadt - Aufstellung eines Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB "Gesundheitszentrum an der Kreisklinik" ;

a) Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zu o.g. Bebauungsplan aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 07.09.2012,

b) Beschluss des vorgelegten geänderten Entwurfs zur Durchführung einer erneuten förmlichen Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB).

Beschlussvorschlag:

- a) Der in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.09.2012 gefasste Beschluss des Bebauungsplanes „Gesundheitszentrum an der Kreisklinik“ als Satzung wird hiermit aufgehoben zum Zwecke der Anpassung des Bauleitplanes an den konkreten Gebäudeentwurf und der damit einhergehenden Änderungen der bauplanungsrechtlichen Festsetzungen.
- b) Der vorliegend geänderte Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom April 2013, bestehend aus Planzeichnung mit Textteil und Begründung, wird hiermit als Entwurf zur Durchführung der erneuten Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die entsprechend angepasste Begründung wird gebilligt.

Es handelt sich um ein beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung). Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.

Es wird eine erneute Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB durchgeführt. Gem. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wird ergänzend bestimmt, dass Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können und im Sinne des § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB die Dauer der Auslegung auf zwei Wochen verkürzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Der Ortsbeirat empfiehlt, der Aufstellung eines Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB "Gesundheitszentrum an der Kreisklinik" zuzustimmen.

7 Jastimmen

Zu TOP 6

Verschiedenes

- **Bahnhofsgelände / neuer Standort UmstadtBüro**

Der Ortsbeirat hält die Verlegung der Zulassungsstelle an den Bahnhof für sinnvoll. Bei einer Verlegung des UmstadtBüros hat der OBR aber Bedenken, dass wichtige Laufkundschaft für die Innenstadt und die Läden in diesem Bereich fehlen wird. Es müssten dringend Alternativen gefunden werden, um die Innenstadt zu beleben (z.B. Lebensmittelmarkt im Seitenbau „Brücke-Ohl“). ***Der Ortsbeirat bittet ferner um eine Email mit dem aktuellen Entwurf zur Umgestaltung des Bahnhofsgeländes.***

- **Parkplatz ehemaliges Gebäude „3Plus“ im Gewerbegebiet**

Herr Hax merkt an, dass der Parkplatz als Baufahrzeugabstellplatz genutzt wird und bittet darum zu klären, ob dies rechtens ist.

- **Parkplatz und Straßenguerung am neuen Pflegeheim**

Herr Schreek berichtet von der Situation vor Ort.

Der Ortsbeirat bittet deshalb darum, dass zur Verbesserung der jetzigen Parksituation die Parkplätze markiert werden. Außerdem sollte an der Querungshilfe eine Beschilderung / ein Hinweis angebracht werden, da der Bereich sehr unübersichtlich ist und Fußgänger gefährdet sind.

- Die nächste Sitzung wird am **24.06.13** stattfinden.

gez.: Klaus Mahler
Ortsvorsteher

gez.: Klaus Mahler
Schriftführer

F.d.R.d.A

Doreen Zeller
ParlBüro